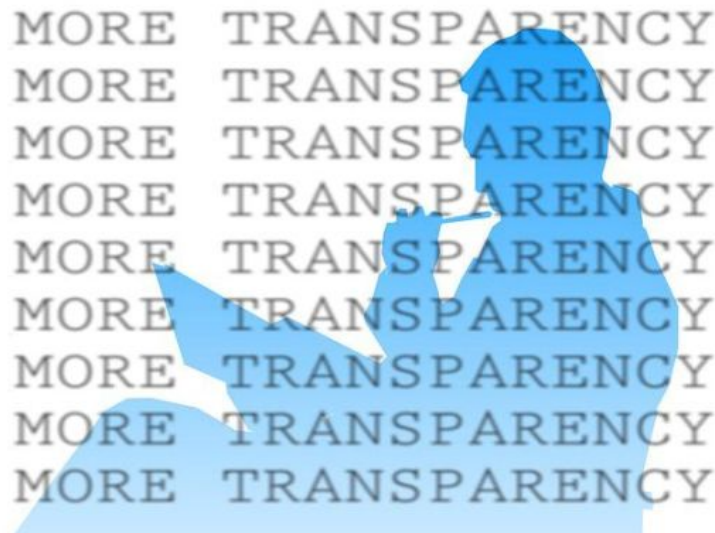


## Transparenz bei Pharma-Sponsoring

15.09.2017, 13:03 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Multiple Sklerose Gesellschaft Wien*

---



Eine kürzlich publizierte Studie ergab, dass lediglich ein Drittel der österreichischen Patientinnen- und Patienteninitiativen ihre Sponsorengelder offenlegen. Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien ruft dazu auf, es ihr gleich zu tun und sämtliche finanziellen Zuwendungen transparent darzustellen.

### Monitoring von Sponsorengeldern

Da Patientinnen- und Patienteninitiativen neben Zuwendungen der öffentlichen Hand auch auf die finanzielle Unterstützung von Pharmaunternehmen angewiesen sind, verpflichtete sich der Verband der pharmazeutischen Industrie Österreichs (PHARMIG) zur nachvollziehbaren Darstellung sämtlicher Geldflüsse.

Nachdem Forscherinnen und Forscher vom Ludwig Boltzmann Institut für Health Technology Assessment mit Sitz in Wien (LBI-HTA) die Zuwendungen der Pharmaindustrie an Patientinnen und Patientenorganisationen erstmalig 2014 einer systematischen Untersuchung unterzogen hatten, wurde nun ein Update der systematischen Analyse publiziert. In diesem ging das Team um Priv.-Doz. Dr. Claudia Wild vom LBI-HTA der Frage nach, in welchem Ausmaß im Jahr 2016 Zahlungen seitens der PHARMIG-Mitgliedsunternehmen erfolgten.

### Nur jede dritte Organisation legt Sponsorengelder offen

Die Analyse ergab, dass österreichische Patientinnen- und Patienteninitiativen 2016 insgesamt EUR 1.435.059 erhielten. Allerdings legte nur ein Drittel der Organisationen die Sponsorengelder offen. Aus diesem Grund plädiert Wild für ein zentrales Datenportal zur transparenten Offenlegung.

Die MS-Gesellschaft Wien hat Leitlinien für die Zusammenarbeit mit Unternehmen der pharmazeutischen Industrie formuliert. Darüber hinaus wird jährlich ein Tätigkeitsbericht veröffentlicht, der die wichtigsten Aktivitäten und Projekte des vergangenen Jahres vorstellt. Ebenso bietet er einen Überblick über die Organisation und deren Aufgaben und enthält die Bilanz. Der ebenso jährlich publizierte Finanzbericht legt sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Vereins offen.

Leitlinien Pharmaindustrie

<http://www.msges.at/organisation/leitlinien-pharmaindustrie/>

Tätigkeits- und Finanzberichte

<http://www.msges.at/organisation/taetigkeits-und-finanzberichte/>

Ludwig Boltzmann Institut für Health Technology Assessment (LBI-HTA)

[www.hta.lbg.ac.at](http://www.hta.lbg.ac.at)

Publikationen

Gregor-Patera, N., Petersen, P. und Wild, C. (2017): Sponsoring von PatientInneninitiativen in Österreich 2016. Update zu den systematischen Analysen 2015 und 2014. Rapid Assessment 007b\_2. Update 2017; <http://eprints.hta.lbg.ac.at/1132/>

Petersen, P. und Wild, C. (2017): Sponsoring von PatientInneninitiativen in Österreich 2015. Update zur systematischen Analyse 2014. Rapid Assessment 007b\_1. Update 2017; <http://eprints.hta.lbg.ac.at/1125/>

Wild, C., Khan, A. und Erdos, J. (2015): Sponsoring von PatientInneninitiativen in Österreich. Systematische Analyse. Rapid Assessment 007b; <http://eprints.hta.lbg.ac.at/1072/>

## **Portrait**

MS-Betroffene und deren Angehörige erhalten bei der Multiple Sklerose Gesellschaft Wien seit Jahrzehnten kompetente Beratung und Unterstützung. Sozialberatung und Psychotherapie sind die Eckpfeiler unserer Tätigkeit.

Bereits seit den 1960er Jahren gibt es in Wien eine Anlaufstelle für Menschen mit Multipler Sklerose und ihre Angehörigen. In enger Zusammenarbeit mit Fachärztinnen und Fachärzten bietet die MS-Gesellschaft Wien umfassende Information, Beratung und Unterstützung, um die Lebensqualität von Betroffenen zu verbessern. Der gemeinnützige, sozial-medizinische Verein vertritt auch die Interessen der Betroffenen in der Öffentlichkeit versucht, die bestmögliche therapeutische Versorgung durchzusetzen.

---

News-ID: 969010 • Views: 747 (Stand: 18.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/969010/Transparenz-bei-Pharma-Sponsoring.html>